## Aktive Filter: AZ-Grobgliederung: Infektionskrankheiten

Modul	akad.	Woche	Veranstaltung: Titel	LZ-Dimension	LZ-Kognitions-	Lernziel
	Periode				dimension	
M03	SoSe2024	MW 3	Vorlesung: Pertussis	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die Symptomkonstellation von Keuchhusten (anfallsartiger (paroxysmaler) Husten,
				(kognitiv)		typischer Verlauf in 3 Stadien: Stadium catarrhale, Stadium convulsivum, Stadium
						decrementi) benennen können.
M03	SoSe2024	MW 3	Vorlesung: Pertussis	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die charakteristischen Zeichen des Hustens bei einer Pertussis Erkrankung (ab
				(kognitiv)		Stadium convulsivum typischer Stakkatohusten gefolgt von inspiratorischem
						Ziehen, Erbrechen, evtl. Zyanose) beschreiben können.
M03	SoSe2024	MW 3	Vorlesung: Pertussis	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die extrazellulären Produkte von Bordetella pertussis (Pertussistoxin, tracheales
				(kognitiv)		Zytotoxin) und ihre Beeinträchtigung der Zellfunktion (Signalunterdrückung,
						Ziliostase) benennen können.
M03	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Pertussis	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die Symptomkonstellation von Keuchhusten (anfallsartiger (paroxysmaler) Husten,
				(kognitiv)		typischer Verlauf in 3 Stadien: Stadium catarrhale, Stadium convulsivum, Stadium
						decrementi) benennen können.
M03	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Pertussis	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die charakteristischen Zeichen des Hustens bei einer Pertussis Erkrankung (ab
				(kognitiv)		Stadium convulsivum typischer Stakkatohusten gefolgt von inspiratorischem
						Ziehen, Erbrechen, evtl. Zyanose) beschreiben können.
M03	WiSe2024	MW 3	Vorlesung: Pertussis	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die extrazellulären Produkte von Bordetella pertussis (Pertussistoxin, tracheales
				(kognitiv)		Zytotoxin) und ihre Beeinträchtigung der Zellfunktion (Signalunterdrückung,
						Ziliostase) benennen können.
M03	SoSe2025	MW 3	Vorlesung: Pertussis	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die Symptomkonstellation von Keuchhusten (anfallsartiger (paroxysmaler) Husten,
				(kognitiv)		typischer Verlauf in 3 Stadien: Stadium catarrhale, Stadium convulsivum, Stadium
						decrementi) benennen können.
M03	SoSe2025	MW 3	Vorlesung: Pertussis	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die charakteristischen Zeichen des Hustens bei einer Pertussis Erkrankung (ab
				(kognitiv)		Stadium convulsivum typischer Stakkatohusten gefolgt von inspiratorischem
						Ziehen, Erbrechen, evtl. Zyanose) beschreiben können.
M03	SoSe2025	MW 3	Vorlesung: Pertussis	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die extrazellulären Produkte von Bordetella pertussis (Pertussistoxin, tracheales
				(kognitiv)		Zytotoxin) und ihre Beeinträchtigung der Zellfunktion (Signalunterdrückung,
						Ziliostase) benennen können.
M08	WiSe2024	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitszeichen und diagnostischen Marker einer
			infektiöser Mononukleose	(kognitiv)		Epstein-Barr-Virus-Infektion bei Immunkompetenten und bei Immunsupprimierten
						beschreiben können.
M08	WiSe2024	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Viruslatenz, Immunabwehr und Lymphomentstehung im Rahmen einer
			infektiöser Mononukleose	(kognitiv)		Epstein-Barr-Virus-Infektion erklären können.

M08	SoSe2025	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitszeichen und diagnostischen Marker einer
			infektiöser Mononukleose	(kognitiv)		Epstein-Barr-Virus-Infektion bei Immunkompetenten und bei Immunsupprimierten
						beschreiben können.
M08	SoSe2025	MW 3	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Viruslatenz, Immunabwehr und Lymphomentstehung im Rahmen einer
			infektiöser Mononukleose	(kognitiv)		Epstein-Barr-Virus-Infektion erklären können.
M08	WiSe2024	MW 4	Vorlesung: Das immunologische	Wissen/Kenntnisse	verstehen	am Beispiel der Maserninfektion beschreiben können, wie sich nach einer Infektion
			Gedächtnis	(kognitiv)		ein immunologisches Gedächtnis ausbildet.
M08	SoSe2025	MW 4	Vorlesung: Das immunologische	Wissen/Kenntnisse	verstehen	am Beispiel der Maserninfektion beschreiben können, wie sich nach einer Infektion
			Gedächtnis	(kognitiv)		ein immunologisches Gedächtnis ausbildet.
M09	SoSe2024	MW 4	Vorlesung: Bakteriell bedingte	Wissen/Kenntnisse	verstehen	durch Staphylokokken bzw. Streptokokken hervorgerufene klinische follikulär
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		gebundene Erkrankungen der Haut (Follikulitis, Furunkel, Karbunkel) beschreiben
						können.
M09	SoSe2024	MW 4	Vorlesung: Bakteriell bedingte	Wissen/Kenntnisse	erinnern	wichtige Erreger von Infektionen der Haut (Pyodermien) und ihre funktionellen
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		Eigenschaften benennen können (Staphylokokken, Streptokokken).
M09	SoSe2024	MW 4	Vorlesung: Bakteriell bedingte	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die Pathogenese und das klinische Erscheinungsbild von Furunkel und Erysipel
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		auf Grundlage der bakteriellen Virulenzfaktoren (Koagulase, Katalase, Exotoxin)
						herleiten können.
M09	WiSe2024	MW 4	Vorlesung: Bakteriell bedingte	Wissen/Kenntnisse	verstehen	durch Staphylokokken bzw. Streptokokken hervorgerufene klinische follikulär
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		gebundene Erkrankungen der Haut (Follikulitis, Furunkel, Karbunkel) beschreiben
						können.
M09	WiSe2024	MW 4	Vorlesung: Bakteriell bedingte	Wissen/Kenntnisse	erinnern	wichtige Erreger von Infektionen der Haut (Pyodermien) und ihre funktionellen
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		Eigenschaften benennen können (Staphylokokken, Streptokokken).
M09	WiSe2024	MW 4	Vorlesung: Bakteriell bedingte	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die Pathogenese und das klinische Erscheinungsbild von Furunkel und Erysipel
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		auf Grundlage der bakteriellen Virulenzfaktoren (Koagulase, Katalase, Exotoxin)
						herleiten können.
M09	SoSe2025	MW 4	Vorlesung: Bakteriell bedingte	Wissen/Kenntnisse	verstehen	durch Staphylokokken bzw. Streptokokken hervorgerufene klinische follikulär
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		gebundene Erkrankungen der Haut (Follikulitis, Furunkel, Karbunkel) beschreiben
						können.
M09	SoSe2025	MW 4	Vorlesung: Bakteriell bedingte	Wissen/Kenntnisse	erinnern	wichtige Erreger von Infektionen der Haut (Pyodermien) und ihre funktionellen
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		Eigenschaften benennen können (Staphylokokken, Streptokokken).
M09	SoSe2025	MW 4	Vorlesung: Bakteriell bedingte	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die Pathogenese und das klinische Erscheinungsbild von Furunkel und Erysipel
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		auf Grundlage der bakteriellen Virulenzfaktoren (Koagulase, Katalase, Exotoxin)
						herleiten können.
M09	SoSe2024	MW 4	Patientenvorstellung: Viral bedingte	Wissen/Kenntnisse	verstehen	auf zellulärer und molekularer Ebene die Pathogenese von Herpes-simplex- und
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		Herpes-zoster-Viruserkrankungen beschreiben können.

M09	SoSe2024	MW 4	Patientenvorstellung: Viral bedingte	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die zu erwartenden spezifischen Angaben in der Anamnese und Befunde bei der
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		körperlichen Untersuchung bei Herpes-simplex und
						Herpes-zoster-Viruserkrankungen benennen und zuordnen können.
M09	SoSe2024	MW 4	Patientenvorstellung: Viral bedingte	Wissen/Kenntnisse	analysieren	bei Herpes-simplex- und Herpes-zoster-Viruserkrankungen die Grundzüge der
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		Diagnostik, Therapie und Betreuung herleiten können.
M09	WiSe2024	MW 4	Patientenvorstellung: Viral bedingte	Wissen/Kenntnisse	verstehen	auf zellulärer und molekularer Ebene die Pathogenese von Herpes-simplex- und
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		Herpes-zoster-Viruserkrankungen beschreiben können.
M09	WiSe2024	MW 4	Patientenvorstellung: Viral bedingte	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die zu erwartenden spezifischen Angaben in der Anamnese und Befunde bei der
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		körperlichen Untersuchung bei Herpes-simplex und
						Herpes-zoster-Viruserkrankungen benennen und zuordnen können.
M09	WiSe2024	MW 4	Patientenvorstellung: Viral bedingte	Wissen/Kenntnisse	analysieren	bei Herpes-simplex- und Herpes-zoster-Viruserkrankungen die Grundzüge der
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		Diagnostik, Therapie und Betreuung herleiten können.
M09	SoSe2025	MW 4	Patientenvorstellung: Viral bedingte	Wissen/Kenntnisse	verstehen	auf zellulärer und molekularer Ebene die Pathogenese von Herpes-simplex- und
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		Herpes-zoster-Viruserkrankungen beschreiben können.
M09	SoSe2025	MW 4	Patientenvorstellung: Viral bedingte	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die zu erwartenden spezifischen Angaben in der Anamnese und Befunde bei der
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		körperlichen Untersuchung bei Herpes-simplex und
						Herpes-zoster-Viruserkrankungen benennen und zuordnen können.
M09	SoSe2025	MW 4	Patientenvorstellung: Viral bedingte	Wissen/Kenntnisse	analysieren	bei Herpes-simplex- und Herpes-zoster-Viruserkrankungen die Grundzüge der
			Hautkrankheiten	(kognitiv)		Diagnostik, Therapie und Betreuung herleiten können.
M09	SoSe2024	MW 4	Seminar 3: Parasiten und Pilze der Haut	Wissen/Kenntnisse	verstehen	in Grundzügen den Lebens- und Vermehrungszyklus von Läusen und
				(kognitiv)		Krätzemilben (Phasen der Entwicklung, Entwicklungsdauer, Formen bzw. Stadien,
						die übertragen werden) erläutern können.
M09	SoSe2024	MW 4	Seminar 3: Parasiten und Pilze der Haut	Wissen/Kenntnisse	erinnern	diagnostische Materialien zur Suche nach Hautpilzen, Läusen und Krätzemilben
				(kognitiv)		benennen können.
M09	SoSe2024	MW 4	Seminar 3: Parasiten und Pilze der Haut	Wissen/Kenntnisse	erinnern	Strategien zur Prävention von Pilz- (Dermatophyten) und Parasiteninfektionen
				(kognitiv)		(Läuse, Milben) der Haut aufzählen können.
M09	SoSe2024	MW 4	Seminar 3: Parasiten und Pilze der Haut	Einstellungen		sich bewusst werden, dass die Infektion mit Läusen oder Milben nicht auf
				(emotional/reflektiv)		gesellschaftliche Randgruppen beschränkt ist.
M09	WiSe2024	MW 4	Seminar 3: Parasiten und Pilze der Haut	Wissen/Kenntnisse	verstehen	in Grundzügen den Lebens- und Vermehrungszyklus von Läusen und
				(kognitiv)		Krätzemilben (Phasen der Entwicklung, Entwicklungsdauer, Formen bzw. Stadien,
						die übertragen werden) erläutern können.
M09	WiSe2024	MW 4	Seminar 3: Parasiten und Pilze der Haut	Wissen/Kenntnisse	erinnern	diagnostische Materialien zur Suche nach Hautpilzen, Läusen und Krätzemilben
				(kognitiv)		benennen können.
M09	WiSe2024	MW 4	Seminar 3: Parasiten und Pilze der Haut	Wissen/Kenntnisse	erinnern	Strategien zur Prävention von Pilz- (Dermatophyten) und Parasiteninfektionen
				(kognitiv)		(Läuse, Milben) der Haut aufzählen können.

M09	WiSe2024	MW 4	Seminar 3: Parasiten und Pilze der Haut	Einstellungen		sich bewusst werden, dass die Infektion mit Läusen oder Milben nicht auf
				(emotional/reflektiv)		gesellschaftliche Randgruppen beschränkt ist.
M09	SoSe2025	MW 4	Seminar 4.3: Parasiten und Pilze der Haut	Wissen/Kenntnisse	verstehen	in Grundzügen den Lebens- und Vermehrungszyklus von Läusen und
				(kognitiv)		Krätzemilben (Phasen der Entwicklung, Entwicklungsdauer, Formen bzw. Stadien,
						die übertragen werden) erläutern können.
M09	SoSe2025	MW 4	Seminar 4.3: Parasiten und Pilze der Haut	Wissen/Kenntnisse	erinnern	diagnostische Materialien zur Suche nach Hautpilzen, Läusen und Krätzemilben
				(kognitiv)		benennen können.
M09	SoSe2025	MW 4	Seminar 4.3: Parasiten und Pilze der Haut	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Strategien zur Prävention von Pilz- (Dermatophyten) und Parasiteninfektionen
				(kognitiv)		(Läuse, Milben) der Haut beschreiben können.
M09	SoSe2025	MW 4	Seminar 4.3: Parasiten und Pilze der Haut	Einstellungen		sich bewusst werden, dass die Infektion mit Läusen oder Milben nicht auf
				(emotional/reflektiv)		gesellschaftliche Randgruppen beschränkt ist.
M09	SoSe2024	MW 4	Untersuchungskurs: Infektiöse	Wissen/Kenntnisse	analysieren	mögliche Komplikationen einer infektiösen Hauterkrankung benennen und
			Hauterkrankungen	(kognitiv)		zuordnen können (Schmerzen, Sepsis, Tod).
M09	SoSe2024	MW 4	Untersuchungskurs: Infektiöse	Mini-PA (praktische	anwenden	bei einer/m gegebenen Patient*in mit infektiöser Hauterkrankung (Herpes simplex
			Hauterkrankungen	Fertigkeiten gem. PO)		und zoster, Erysipel, Fußpilz) eine dermatologische Anamnese und körperliche
						Untersuchung durchführen, den Befund dokumentieren und gebenüber einem
						Normalbefund abgrenzen können.
M09	WiSe2024	MW 4	Untersuchungskurs: Infektiöse	Wissen/Kenntnisse	analysieren	mögliche Komplikationen einer infektiösen Hauterkrankung benennen und
			Hauterkrankungen	(kognitiv)		zuordnen können (Schmerzen, Sepsis, Tod).
M09	WiSe2024	MW 4	Untersuchungskurs: Infektiöse	Mini-PA (praktische	anwenden	bei einer/m gegebenen Patient*in mit infektiöser Hauterkrankung (Herpes simplex
			Hauterkrankungen	Fertigkeiten gem. PO)		und zoster, Erysipel, Fußpilz) eine dermatologische Anamnese und körperliche
						Untersuchung durchführen, den Befund dokumentieren und gebenüber einem
						Normalbefund abgrenzen können.
M09	SoSe2025	MW 4	Untersuchungskurs: Infektiöse	Wissen/Kenntnisse	analysieren	mögliche Komplikationen einer infektiösen Hauterkrankung benennen und
			Hauterkrankungen	(kognitiv)		zuordnen können (Schmerzen, Sepsis, Tod).
M09	SoSe2025	MW 4	Untersuchungskurs: Infektiöse	Mini-PA (praktische	anwenden	bei gegebenen Patient*innen mit infektiöser Hauterkrankung (Herpes simplex und
			Hauterkrankungen	Fertigkeiten gem. PO)		zoster, Erysipel, Fußpilz) eine dermatologische Anamnese und körperliche
						Untersuchung durchführen, den Befund dokumentieren und gegenüber einem
						Normalbefund abgrenzen können.
M13	WiSe2024	MW 3	Untersuchungskurs: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	bei einer gegebenen Patientin, einem gegebenen Patienten eine auf
			Gasaustauschstörung	Fertigkeiten gem. PO)		Gasaustauschstörung-fokussierte Anamnese und körperliche Untersuchung
						durchführen, den Befund dokumentieren und gegenüber einem Normalbefund
						abgrenzen können.

M13	SoSe2025	MW 3	Untersuchungskurs: Patient*in mit	Mini-PA (praktische	anwenden	bei gegebenen Patient*innen eine auf Gasaustauschstörung fokussierte
			Gasaustauschstörung	Fertigkeiten gem. PO)		Anamnese und körperliche Untersuchung durchführen, den Befund dokumentieren
						und gegenüber einem Normalbefund abgrenzen können.
M18	WiSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Bedeutung der Fähigkeit zur fakultativ intrazellulären Vermehrung von
			zellulären Krankheitserreger	(kognitiv)		Pathogenen für ärztliche Interventionen erläutern können.
M18	SoSe2025	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Bedeutung der Fähigkeit zur fakultativ intrazellulären Vermehrung von
			zellulären Krankheitserreger	(kognitiv)		Pathogenen für ärztliche Interventionen erläutern können.
M18	WiSe2024	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik viraler	Wissen/Kenntnisse	analysieren	Vertreter humanpathogener RNA- und DNA-Viren (Coxsackie-, Hanta-, Hepatitis A,
			Krankheitserreger	(kognitiv)		B und C, Herpes-, HI-, Influenza-, Masern-, Papilloma-, Poliomyelitis-Viren)
						benennen und als Auslöser definierter Infektionskrankheiten zuordnen können.
M18	SoSe2025	Prolog/ Epilog	Vorlesung Prolog: Systematik viraler	Wissen/Kenntnisse	analysieren	Vertreter humanpathogener RNA- und DNA-Viren (Coxsackie-, Hanta-, Hepatitis A,
			Krankheitserreger	(kognitiv)		B und C, Herpes-, HI-, Influenza-, Masern-, Papilloma-, Poliomyelitis-Viren)
						benennen und als Auslöser definierter Infektionskrankheiten zuordnen können.
M18	WiSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	analysieren	den Begriff 'Pneumonie' definieren und Pneumonieformen ätiologisch,
			Pneumonie	(kognitiv)		pathologisch-anatomisch und klinisch einteilen können.
M18	WiSe2024	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	Kriterien benennen und bewerten können, mit denen der Schweregrad einer
			Pneumonie	(kognitiv)		Pneumonie eingeschätzt werden kann.
M18	SoSe2025	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	analysieren	den Begriff 'Pneumonie' definieren und Pneumonieformen ätiologisch,
			Pneumonie	(kognitiv)		pathologisch-anatomisch und klinisch einteilen können.
M18	SoSe2025	MW 1	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	Kriterien benennen und bewerten können, mit denen der Schweregrad einer
			Pneumonie	(kognitiv)		Pneumonie eingeschätzt werden kann.
M18	WiSe2024	MW 1	Seminar 1: Pathogenesemechanismen von	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Invasionswege (rezeptorvermittelte Endozytose) von Viren (Herpesviren,
			viralen Infektionen	(kognitiv)		enteritische Viren) und ihre Ausbreitungswege im Organismus (am Beispiel der
						lokalen und systemischen Infektion) erläutern können.
M18	WiSe2024	MW 1	Seminar 1: Pathogenesemechanismen von	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die pathogenetische Bedeutung von Viruspersistenz und Viruslatenz für
			viralen Infektionen	(kognitiv)		Infektionserkrankungen beschreiben und voneinander abgrenzen können.
M18	WiSe2024	MW 1	Seminar 1: Pathogenesemechanismen von	Wissen/Kenntnisse	erinnern	den Begriff 'klinischer Manifestationsindex' definieren können (Beispiel: Poliovirus
			viralen Infektionen	(kognitiv)		versus Varizella-Zoster-Virus).
M18	SoSe2025	MW 1	Seminar 1: Pathogenesemechanismen von	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Invasionswege (rezeptorvermittelte Endozytose) von Viren (Herpesviren,
			viralen Infektionen	(kognitiv)		enteritische Viren) und ihre Ausbreitungswege im Organismus (am Beispiel der
						lokalen und systemischen Infektion) erläutern können.
M18	SoSe2025	MW 1	Seminar 1: Pathogenesemechanismen von	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die pathogenetische Bedeutung von Viruspersistenz und Viruslatenz für
			viralen Infektionen	(kognitiv)		Infektionserkrankungen beschreiben und voneinander abgrenzen können.
M18	SoSe2025	MW 1	Seminar 1: Pathogenesemechanismen von	Wissen/Kenntnisse	erinnern	den Begriff 'klinischer Manifestationsindex' definieren können (Beispiel: Poliovirus
			viralen Infektionen	(kognitiv)		versus Varizella-Zoster-Virus).

M18	WiSe2024	MW 1	Praktikum: Diagnostik von Pilz- und	Wissen/Kenntnisse	erinnern	am Beispiel von Spulwurm, Peitschenwurm, großer Leberegel, kleiner Leberegel,
			parasitären Erkrankungen	(kognitiv)		Plasmodien, Filarien, Cryptosporidien, Entamoeba histolytica, Candida und
						Dermatophyten geeignete Materialien zur Diagnostik und die jeweilige
						Untersuchungsmethode benennen können.
M18	WiSe2024	MW 1	Praktikum: Diagnostik von Pilz- und	Wissen/Kenntnisse	analysieren	an mikroskopischen Präparaten und auf Abbildungen folgende Erreger an ihren
			parasitären Erkrankungen	(kognitiv)		charakteristischen Merkmalen (Größe, Form, Färbbarkeit) erkennen und den
						Befund "Nachweis von" ableiten können: Hefen, Fadenpilze (Dermatophyten
						und Schimmelpilze), Wurmeier (von Spulwürmern, Peitschenwürmern,
						Leberegeln), Plasmodien (P. falciparum, P. vivax), (Mikro-)filarien, Cryptosporidien
						und Entamöben.
M18	WiSe2024	MW 1	Praktikum: Diagnostik von Pilz- und	Fertigkeiten	anwenden	ausgewählte Würmer/Wurmteile (Madenwurm, Spulwurm, Leberegel, Bandwurm)
			parasitären Erkrankungen	(psychomotorisch,		makroskopisch nachweisen und den Befund "Nachweis von" erheben können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M18	SoSe2025	MW 1	Praktikum: Diagnostik von Pilz- und	Wissen/Kenntnisse	erinnern	am Beispiel von Spulwurm, Peitschenwurm, großer Leberegel, kleiner Leberegel,
			parasitären Erkrankungen	(kognitiv)		Plasmodien, Filarien, Cryptosporidien, Entamoeba histolytica, Candida und
						Dermatophyten geeignete Materialien zur Diagnostik und die jeweilige
						Untersuchungsmethode benennen können.
M18	SoSe2025	MW 1	Praktikum: Diagnostik von Pilz- und	Wissen/Kenntnisse	analysieren	an mikroskopischen Präparaten und auf Abbildungen folgende Erreger an ihren
			parasitären Erkrankungen	(kognitiv)		charakteristischen Merkmalen (Größe, Form, Färbbarkeit) erkennen und den
						Befund "Nachweis von" ableiten können: Hefen, Fadenpilze (Dermatophyten
						und Schimmelpilze), Wurmeier (von Spulwürmern, Peitschenwürmern,
						Leberegeln), Plasmodien (P. falciparum, P. vivax), (Mikro-)filarien, Cryptosporidien
						und Entamöben.
M18	SoSe2025	MW 1	Praktikum: Diagnostik von Pilz- und	Fertigkeiten	anwenden	ausgewählte Würmer/Wurmteile (Madenwurm, Spulwurm, Leberegel, Bandwurm)
			parasitären Erkrankungen	(psychomotorisch,		makroskopisch nachweisen und den Befund "Nachweis von" erheben können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M18	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	die Kontagiosität von Patient*innen mit ausgewählten akuten
				(kognitiv)		Infektionserkrankungen (Pneumonie, akuter Harnwegsinfekt, akute Gastroenteritis,
						Haut- und Weichteilinfekt z. B. Erysipel) einschätzen und notwendige Hygiene- und
						Präventionsmaßnahmen (Desinfektionsmittel, Patientenisolierung, Personalschutz,
						Materialentsorgung) herleiten können.

M18	WiSe2024	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	auf der Grundlage einer Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung
				(kognitiv)		eine weiterführende Diagnostik (Materialgewinnung, Erregerdiagnostik, Labor,
						Bildgebung) bei Patient*innen mit ausgewählten akuten Infektionserkrankungen
						(Pneumonie, akuter Harnwegsinfekt, akute Gastroenteritis, Haut- und
						Weichteilinfekt z. B. Erysipel) planen können.
M18	SoSe2025	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	bei Patient*innen mit ausgewählten akuten Infektionserkrankungen (Pneumonie,
				(kognitiv)		Meningitis, akuter Harnwegsinfekt, akute Gastroenteritis, Haut- und Weichteilinfekt
						z. B. Erysipel) die Kontagiosität einschätzen und notwendige Hygiene- und
						Infektionspräventionsmaßnahmen (Desinfektionsmittel, Patientenisolierung,
						Personalschutz, Materialentsorgung) herleiten können.
M18	SoSe2025	MW 1	UaK 2:1: Patient*in mit akuter Infektion	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	bei Patient*innen mit ausgewählten akuten Infektionserkrankungen (Pneumonie,
				(kognitiv)		Meningitis, akuter Harnwegsinfekt, akute Gastroenteritis, Haut- und Weichteilinfekt
						z. B. Erysipel) auf der Grundlage einer Arbeitsdiagnose und dem Schweregrad der
						Erkrankung eine weiterführende Diagnostik (Materialgewinnung, Erregerdiagnostik,
						Labor, Bildgebung) planen können.
M18	WiSe2024	MW 2	Vorlesung: Grundzüge der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	diagnostische Parameter bei der Sepsis beschreiben können.
			Infektionsdiagnostik	(kognitiv)		
M18	SoSe2025	MW 2	Vorlesung: Grundzüge der	Wissen/Kenntnisse	verstehen	diagnostische Parameter bei der Sepsis beschreiben können.
			Infektionsdiagnostik	(kognitiv)		
M18	WiSe2024	MW 2	Seminar 4: Ursachen und Konsequenzen	Wissen/Kenntnisse	verstehen	grundlegende bakterielle und virale Immunevasionsmechanismen und ihre Rolle
			inadäquater Immunreaktionen gegen	(kognitiv)		für die Chronifizierung von Infektionen am Beispiel intrazellulärer Erreger wie
			infektiöse Erreger			HCMV, Mycobacterium tuberculosis, Hepatitis-C-Virus beschreiben können.
M18	WiSe2024	MW 2	Seminar 4: Ursachen und Konsequenzen	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Folgen inadäquat gesteigerter Immunreaktionen bei einer Sepsis für
			inadäquater Immunreaktionen gegen	(kognitiv)		Organsysteme beschreiben können.
			infektiöse Erreger			
M18	SoSe2025	MW 2	Seminar 4: Ursachen und Konsequenzen	Wissen/Kenntnisse	verstehen	grundlegende bakterielle und virale Immunevasionsmechanismen und ihre Rolle
			inadäquater Immunreaktionen gegen	(kognitiv)		für die Chronifizierung von Infektionen am Beispiel intrazellulärer Erreger wie
			infektiöse Erreger			HCMV, Mycobacterium tuberculosis, Hepatitis-C-Virus beschreiben können.
M18	SoSe2025	MW 2	Seminar 4: Ursachen und Konsequenzen	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Folgen inadäquat gesteigerter Immunreaktionen bei einer Sepsis für
			inadäquater Immunreaktionen gegen	(kognitiv)		Organsysteme beschreiben können.
			infektiöse Erreger			
M18	WiSe2024	MW 2	Seminar 5: HIV/AIDS als Modell für	Wissen/Kenntnisse	analysieren	HI-Virus-assoziierte Erkrankungen sowie Erkrankungen durch opportunische
			Abwehrschwäche	(kognitiv)		Infektionen benennen und zuordnen können.
M18	WiSe2024	MW 2	Seminar 5: HIV/AIDS als Modell für	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Pathogenese der HIV-Infektionen und der ausgelösten Immundefizienz
			Abwehrschwäche	(kognitiv)		erläutern können.

M18	SoSe2025	MW 2	Seminar 5: HIV/AIDS als Modell für	Wissen/Kenntnisse	analysieren	HI-Virus-assoziierte Erkrankungen sowie Erkrankungen durch opportunistische
			Abwehrschwäche	(kognitiv)		Infektionen beschreiben und einordnen können.
M18	SoSe2025	MW 2	Seminar 5: HIV/AIDS als Modell für	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Pathogenese der HIV-Infektionen und der ausgelösten Immundefizienz
			Abwehrschwäche	(kognitiv)		erläutern können.
M18	WiSe2024	MW 2	Praktikum: Virusdiagnostik	Wissen/Kenntnisse	analysieren	den Stellenwert des Cytomegalievirus-Antigenämietests für das
				(kognitiv)		Therapiemonitoring bei Immunsupprimierten als Beispiel für präemptive
						Virusdiagnostik einordnen können.
M18	SoSe2025	MW 2	Praktikum: Virusdiagnostik	Wissen/Kenntnisse	analysieren	den Stellenwert des Cytomegalievirus-Antigenämietests für das
				(kognitiv)		Therapiemonitoring bei Immunsupprimierten als Beispiel für präemptive
						Virusdiagnostik einordnen können.
M18	WiSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit chronischer	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	Schweregrad, Verlauf und Kontagiosität ausgewählter chronischer
			Infektion	(kognitiv)		Infektionserkrankungen (HIV, Tuberkulose, CMV, Pilzinfektionen) einschätzen
						können und notwendige Hygiene- und Präventionsmaßnahmen
						(Desinfektionsmittel, Patientenisolierung, Personalschutz, Materialentsorgung)
						herleiten können.
M18	WiSe2024	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit chronischer	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	auf Grundlage der Arbeitsdiagnose eine weitergehende Diagnostik
			Infektion	(kognitiv)		(Materialgewinnung, Labor, Erregernachweis, Immunstatus, Bildgebung,
						immunhistologische Methoden) bei Patient*innen mit ausgewählter chronischer
						Infektionserkrankung (HIV, Tuberkulose, CMV, Pilzinfektionen) planen können.
M18	SoSe2025	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit chronischer	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	bei Patient*innen mit chronischer Infektion (HIV, Tuberkulose, CMV,
			Infektion	(kognitiv)		Pilzinfektionen) Schweregrad, Verlauf und Kontagiosität einschätzen und
						notwendige Infektionspräventionsmaßnahmen (Desinfektionsmittel,
						Patientenisolierung, Personalschutz, Materialentsorgung) herleiten können.
M18	SoSe2025	MW 2	UaK 2:1: Patient*in mit chronischer	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	bei Patient*innen mit chronischer Infektion (HIV, Tuberkulose, CMV,
			Infektion	(kognitiv)		Pilzinfektionen) auf Grundlage der Arbeitsdiagnose eine weitergehende Diagnostik
						(Materialgewinnung, Labor, Erregernachweis, Immunstatus, Bildgebung,
						immunhistologische Methoden) planen können.
M18	WiSe2024	MW 3	Patientenvorstellung: ubi pus - ibi evacua!	Wissen/Kenntnisse	analysieren	für Implantatinfektionen die Grundzüge der Übertragung und der Prävention
			Die Infektion an einer Endoprothese	(kognitiv)		herleiten können.
M18	WiSe2024	MW 3	Patientenvorstellung: ubi pus - ibi evacua!	Wissen/Kenntnisse	analysieren	den Ablauf einer fokussierten Anamnese hinsichtlich einer nosokomialen Infektion
			Die Infektion an einer Endoprothese	(kognitiv)		im Bereich von implantiertem Fremdmaterial beschreiben sowie richtungsweisende
						Symptome und Befunde pathophysiologsich einordnen können.
M18	SoSe2025	MW 3	Patientenvorstellung: ubi pus - ibi evacua!	Wissen/Kenntnisse	analysieren	für Implantatinfektionen die Grundzüge der Übertragung und der Prävention
			Die Infektion an einer Endoprothese	(kognitiv)		herleiten können.

M18	SoSe2025	MW 3	Patientenvorstellung: ubi pus - ibi evacua !	Wissen/Kenntnisse	analysieren	den Ablauf einer fokussierten Anamnese hinsichtlich einer nosokomialen Infektion
			Die Infektion an einer Endoprothese	(kognitiv)		im Bereich von implantiertem Fremdmaterial beschreiben sowie richtungsweisende
						Symptome und Befunde pathophysiologsich einordnen können.
M18	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit nosokomialer	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	Schweregrad und Verlauf ausgewählter nosokomialer Infektionserkrankungen
			Infektion	(kognitiv)		(Katheter-/ Implantatinfektion und Clostridium difficile-Enterocolitis) einschätzen
						können.
M18	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit nosokomialer	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	die Kontagiosität ausgewählter nosokomialer Infektionserkrankungen
			Infektion	(kognitiv)		(Fremdkörper-assoziierte Infektionen, Wundinfektionen, MRSA- und
						ESBL-Infektion, C. difficile-Enterocolitis, im Krankenhaus erworbene Pneumonien
						[HAP] ) einschätzen und notwendige Hygiene- und Präventionsmaßnahmen
						(Desinfektionsmittel, Patientenisolierung, Personalschutz, Materialentsorgung)
						herleiten können.
M18	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit nosokomialer	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	auf der Grundlage einer Arbeitsdiagnose eine weiterführende Diagnostik
			Infektion	(kognitiv)		(Materialgewinnung, Labor, Bildgebung und Erreger- und Resistenznachweis) bei
						Patient*innen mit ausgewählten nosokomialen Infektionserkrankungen
						(Fremdkörper-assoziierte Infektionen, Wundinfektionen, MRSA- und
						ESBL-Infektion, C. difficile-Enterocolitis, im Krankenhaus erworbene Pneumonien
						[HAP] ) planen können.
M18	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit nosokomialer	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	bei Patient*innen mit nosokomialer Infektion (Fremdkörper-assoziierte Infektionen,
			Infektion	(kognitiv)		Wundinfektionen, Clostridioides difficile-Enterocolitis, im Krankenhaus erworbene
						Pneumonien) und/oder Patient*innen mit multiresistenten Erregern Risikofaktoren,
						Schweregrad und Verlauf nosokomialer Infektionserkrankungen einschätzen
						können.
M18	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit nosokomialer	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	bei Patient*innen mit nosokomialer Infektion (Fremdkörper-assoziierte Infektionen,
			Infektion	(kognitiv)		Wundinfektionen, Clostridioides difficile-Enterocolitis, im Krankenhaus erworbene
						Pneumonien) und/oder Patient*innen mit multiresistenten Erregern die
						Kontagiosität einschätzen und notwendige Infektionspräventionsmaßnahmen
						(Desinfektionsmittel, Patientenisolierung, Personalschutz, Materialentsorgung)
						herleiten können.
M18	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Patient*in mit nosokomialer	Wissen/Kenntnisse	erzeugen	bei Patient*innen mit nosokomialer Infektion (Fremdkörper-assoziierte Infektionen,
			Infektion	(kognitiv)		Wundinfektionen, Clostridioides difficile-Enterocolitis, im Krankenhaus erworbene
						Pneumonien) und/oder Patient*innen mit multiresistenten Erregern auf der
						Grundlage einer Arbeitsdiagnose eine weiterführende Diagnostik
						(Materialgewinnung, Labor, Bildgebung und Erreger- und Resistenznachweis)
						planen können.

M19	WiSe2024	MW 2	Seminar 3: Die Bedeutung von	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Möglichkeiten und die Grenzen der Anwendung von Tumormarkern im Hinblick
			Gewebemolekülen zur Diagnosefindung	(kognitiv)		auf Sensitivität und Spezifität anhand eines klinischen Fallbeispiels
			und als Verlaufskontrolle bei malignen			(Lungenrundherd) darstellen können.
			Erkrankungen			
M19	WiSe2024	MW 2	Seminar 3: Die Bedeutung von	Wissen/Kenntnisse	verstehen	differentialdiagnostisch sinnvolle Tumormarkerbestimmungen am Beispiel eines
			Gewebemolekülen zur Diagnosefindung	(kognitiv)		Lungenrundherdes unklarer Dignität beschreiben können.
			und als Verlaufskontrolle bei malignen			
			Erkrankungen			
M19	SoSe2025	MW 2	Seminar 3: Die Bedeutung von	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Möglichkeiten und die Grenzen der Anwendung von Tumormarkern im Hinblick
			Gewebemolekülen zur Diagnosefindung	(kognitiv)		auf Sensitivität und Spezifität anhand eines klinischen Fallbeispiels
			und als Verlaufskontrolle bei malignen			(Lungenrundherd) darstellen können.
			Erkrankungen			
M19	SoSe2025	MW 2	Seminar 3: Die Bedeutung von	Wissen/Kenntnisse	verstehen	differentialdiagnostisch sinnvolle Tumormarkerbestimmungen am Beispiel eines
			Gewebemolekülen zur Diagnosefindung	(kognitiv)		Lungenrundherdes unklarer Dignität beschreiben können.
			und als Verlaufskontrolle bei malignen			
			Erkrankungen			
M21	WiSe2024	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	analysieren	richtungsweisende Symptome und Befunde bei Vorliegen eines septischen
			septischem Schock	(kognitiv)		Schocks differentialdiagnostisch einordnen können.
M21	SoSe2025	MW 2	Patientenvorstellung: Patient*in mit	Wissen/Kenntnisse	analysieren	richtungsweisende Symptome und Befunde bei Vorliegen eines septischen
			septischem Schock	(kognitiv)		Schocks differentialdiagnostisch einordnen können.
M21	WiSe2024	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit Schock	Wissen/Kenntnisse	verstehen	allgemeine Therapieprinzipien bei Schockpatient*innen (Volumentherapie,
				(kognitiv)		Katecholamintherapie, Blutstillung, Revaskularisation, Infektsanierung)
						exemplarisch darlegen können.
M21	SoSe2025	MW 2	UaK [6]: Patient*in mit Schock	Wissen/Kenntnisse	verstehen	allgemeine Therapieprinzipien bei Schockpatient*innen (Volumentherapie,
				(kognitiv)		Katecholamintherapie, Blutstillung, Revaskularisation, Infektsanierung)
						exemplarisch darlegen können.
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder akute Bronchitis, Pertussis und gastroösophagealer Reflux,
			Husten	(kognitiv)		wenn sie zu akutem oder chronischem Husten führen, in ihrer typischen
						Ausprägung Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und
						Therapie, erläutern können.
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	analysieren	das Krankheitsbild Tuberkulose im Rahmen der Differentialdiagnose von Husten
			Husten	(kognitiv)		als abwendbar gefährlichen Verlauf einordnen können.
M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	analysieren	relevante Befunde im Zusammenhang der Tuberkulose-Diagnostik
			Husten	(kognitiv)		(Erregernachweis, Umfelddiagnostik) einordnen können.

M25	WiSe2023	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Behandlung der Tuberkulose unter Berücksichtigung von Patientenaufklärung
			Husten	(kognitiv)		und Langzeitbehandlung erläutern können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder akute Bronchitis, Pertussis und gastroösophagealer Reflux,
			Husten	(kognitiv)		wenn sie zu akutem oder chronischem Husten führen, in ihrer typischen
						Ausprägung Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und
						Therapie, erläutern können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	analysieren	das Krankheitsbild Tuberkulose im Rahmen der Differentialdiagnose von Husten
			Husten	(kognitiv)		als abwendbar gefährlichen Verlauf einordnen können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	analysieren	relevante Befunde im Zusammenhang der Tuberkulose-Diagnostik
			Husten	(kognitiv)		(Erregernachweis, Umfelddiagnostik) einordnen können.
M25	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Behandlung der Tuberkulose unter Berücksichtigung von Patientenaufklärung
			Husten	(kognitiv)		und Langzeitbehandlung erläutern können.
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder akute Bronchitis, Pertussis und gastroösophagealer Reflux,
			Husten	(kognitiv)		wenn sie zu akutem oder chronischem Husten führen, in ihrer typischen
						Ausprägung Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und
						Therapie, erläutern können.
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	analysieren	das Krankheitsbild Tuberkulose im Rahmen der Differentialdiagnose von Husten
			Husten	(kognitiv)		als abwendbar gefährlichen Verlauf einordnen können.
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	analysieren	relevante Befunde im Zusammenhang der Tuberkulose-Diagnostik
			Husten	(kognitiv)		(Erregernachweis, Umfelddiagnostik) einordnen können.
M25	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Behandlung der Tuberkulose unter Berücksichtigung von Patientenaufklärung
			Husten	(kognitiv)		und Langzeitbehandlung erläutern können.
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder akute Bronchitis, Pertussis und gastroösophagealer Reflux,
			Husten	(kognitiv)		wenn sie zu akutem oder chronischem Husten führen, in ihrer typischen
						Ausprägung Verlaufsform, einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und
						Therapie, erläutern können.
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	analysieren	das Krankheitsbild Tuberkulose im Rahmen der Differentialdiagnose von Husten
			Husten	(kognitiv)		als abwendbar gefährlichen Verlauf einordnen können.
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	analysieren	relevante Befunde im Zusammenhang der Tuberkulose-Diagnostik
			Husten	(kognitiv)		(Erregernachweis, Umfelddiagnostik) einordnen können.
M25	SoSe2025	Prolog/Epilog	Vorlesung Prolog: Akuter und chronischer	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Behandlung der Tuberkulose unter Berücksichtigung von Patientenaufklärung
			Husten	(kognitiv)		und Langzeitbehandlung erläutern können.

M29	SoSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: "Vom Zahnarztstuhl auf	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder odontogener Abszess und Karies in ihrer typischen
			die Lungentransplantationsliste" -	(kognitiv)		Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und
			Überschneidungen von Zahn - und			Therapie erläutern können.
			Humanmedizin			
M29	WiSe2024	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: "Vom Zahnarztstuhl auf	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder odontogener Abszess und Karies in ihrer typischen
			die Lungentransplantationsliste" -	(kognitiv)		Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und
			Überschneidungen von Zahn - und			Therapie erläutern können.
			Humanmedizin			
M29	SoSe2025	Prolog/Epilog	Vorlesung Epilog: "Vom Zahnarztstuhl auf	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder odontogener Abszess und Karies in ihrer typischen
			die Lungentransplantationsliste" -	(kognitiv)		Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese, Diagnostik und
			Überschneidungen von Zahn - und			Therapie erläutern können.
			Humanmedizin			
M33	WiSe2024	Prolog / Epilog	Vorlesung Prolog: Intrauterine Infektionen	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die Krankheitsbilder der Infektionen in der Schwangerschaft (Toxoplasmose,
			(vertikale Infektionen)	(kognitiv)		andere Infektionen, Cytomegalie-, Herpes-simplex-Infektionen) grob skizzieren und
						als Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M33	SoSe2025	Prolog / Epilog	Vorlesung Prolog: Intrauterine Infektionen	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die Krankheitsbilder der Infektionen in der Schwangerschaft (Toxoplasmose,
			(vertikale Infektionen)	(kognitiv)		andere Infektionen, Cytomegalie-, Herpes-simplex-Infektionen) grob skizzieren und
						als Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M33	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Wissen/Kenntnisse	analysieren	fremdanamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei
			Säugling	(kognitiv)		Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen pathophysiologisch und anhand
						von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M33	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Wissen/Kenntnisse	analysieren	auf Grundlage der Ergebnisse von Fremdanamnese und körperlicher
			Säugling	(kognitiv)		Untersuchung bei Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen eine
						Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten können.
M33	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	auf Grundlage von Fremdanamnese und körperlicher Untersuchung von
			Säugling	(kognitiv)		Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen den Schweregrad der Erkrankung
						abschätzen können.
M33	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Fertigkeiten	anwenden	bei Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen eine strukturierte
			Säugling	(psychomotorisch,		Fremdanamnese erheben können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M33	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Verdachtsdiagnose und des Schweregrads der Erkrankung eine
			Säugling	Fertigkeiten gem. PO)		weiterführende Diagnostik von Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen
						herleiten und planen können.

M33	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Wissen/Kenntnisse	analysieren	fremdanamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei
			Säugling	(kognitiv)		Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen pathophysiologisch und anhand
						von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können.
M33	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Wissen/Kenntnisse	analysieren	auf Grundlage der Ergebnisse von Fremdanamnese und körperlicher
			Säugling	(kognitiv)		Untersuchung bei Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen eine
						Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten können.
M33	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Wissen/Kenntnisse	evaluieren	auf Grundlage von Fremdanamnese und körperlicher Untersuchung von
			Säugling	(kognitiv)		Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen den Schweregrad der Erkrankung
						abschätzen können.
M33	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Fertigkeiten	anwenden	bei Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen eine strukturierte
			Säugling	(psychomotorisch,		Fremdanamnese erheben können.
				praktische Fertigkeiten		
				gem. PO)		
M33	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Frühgeborenes, Reifgeborenes,	Mini-PA (praktische	anwenden	auf Grundlage der Verdachtsdiagnose und des Schweregrads der Erkrankung eine
			Säugling	Fertigkeiten gem. PO)		weiterführende Diagnostik von Frühgeborenen, Reifgeborenen oder Säuglingen
						herleiten und planen können.
M34	WiSe2024	Prolog / Epilog	Vorlesung Prolog: Kind mit akutem Fieber	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder (Pneumonie, Influenza, Sepsis, Meningitis, Harnwegsinfekt) in
				(kognitiv)		ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese,
						Diagnostik und Therapie erläutern können.
M34	SoSe2025	Prolog / Epilog	Vorlesung Prolog: Kind mit akutem Fieber	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder (Pneumonie, Influenza, Sepsis, Meningitis, Harnwegsinfekt) in
				(kognitiv)		ihrer typischen Ausprägung und Verlaufsform einschließlich der Pathogenese,
						Diagnostik und Therapie erläutern können.
M34	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Exantheme im Kindes- und	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder Masern, Röteln, Varizellen und Scharlach in ihrer typischen
			Jugendalter	(kognitiv)		Ausprägung und unkomplizierten Verlaufsform einschließlich der Pathogenese,
						Diagnostik und Therapie erläutern können.
M34	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Exantheme im Kindes- und	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die Krankheitsbilder Ringelröteln und Exanthema subitum grob skizzieren und als
			Jugendalter	(kognitiv)		Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.
M34	SoSe2025	MW 1	eVorlesung: Exantheme im Kindes- und	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder Masern, Röteln, Varizellen und Scharlach in ihrer typischen
			Jugendalter	(kognitiv)		Ausprägung und unkomplizierten Verlaufsform einschließlich der Pathogenese,
						Diagnostik und Therapie erläutern können.
M34	SoSe2025	MW 1	eVorlesung: Exantheme im Kindes- und	Wissen/Kenntnisse	analysieren	die Krankheitsbilder Ringelröteln und Exanthema subitum grob skizzieren und als
			Jugendalter	(kognitiv)		Differentialdiagnose in Betracht ziehen können.

M34	WiSe2024	MW 3	UaK 2:1: Kinder und Jugendliche mit	Fertigkeiten	anwenden	bei einem Kind oder Jugendlichen mit akuter und chronischer Erkrankung
			akuten und chronischen Beschwerden	(psychomotorisch,		vertiefend eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche
				praktische Fertigkeiten		Untersuchung durchführen können.
				gem. PO)		
M34	SoSe2025	MW 3	UaK 2:1: Kinder und Jugendliche mit	Fertigkeiten	anwenden	bei einem Kind oder Jugendlichen mit akuter und chronischer Erkrankung
			akuten und chronischen Beschwerden	(psychomotorisch,		vertiefend eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche
				praktische Fertigkeiten		Untersuchung durchführen können.
				gem. PO)		
M35	WiSe2024	MW 3	Seminar 3: Sexuell übertragbare	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder Gonorrhoe, Syphilis, Ulcus molle und Lymphogranuloma
			Erkrankungen	(kognitiv)		venereum in ihrer typischen Ausprägung und unkomplizierten Verlaufsform
						einschließlich der Pathogenese inklusive Übertragungswege, Diagnostik, Therapie
						und Prävention erläutern können.
M35	SoSe2025	MW 3	Seminar 3: Sexuell übertragbare	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Krankheitsbilder Gonorrhoe, Syphilis, Ulcus molle und Lymphogranuloma
			Erkrankungen	(kognitiv)		venereum in ihrer typischen Ausprägung und unkomplizierten Verlaufsform
						einschließlich der Pathogenese inklusive Übertragungswege, Diagnostik, Therapie
						und Prävention erläutern können.
M36	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Langzeitfolgen	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die hausärztliche Weiterbetreuung von Patient*innen nach intensivmedizinischer
			intensivmedizinischer Behandlung	(kognitiv)		Behandlung (Monitoring, Therapie, Koordination der Behandlung) anhand von
						Fallbeispielen darlegen können.
M36	SoSe2025	MW 1	eVorlesung: Langzeitfolgen	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die hausärztliche Weiterbetreuung von Patient*innen nach intensivmedizinischer
			intensivmedizinischer Behandlung	(kognitiv)		Behandlung (Monitoring, Therapie, Koordination der Behandlung) anhand von
						Fallbeispielen darlegen können.
M36	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Patient*in auf Intensivstation:	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die Häufigkeit und die diagnostischen Kriterien des Organdysfunktionssyndroms im
			Welches Organ versagt?	(kognitiv)		Kontext systemischer Inflammation/Sepsis benennen können.
M36	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Patient*in auf Intensivstation:	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Therapieprinzipien der im Rahmen von systemischer Inflammation/Sepsis
			Welches Organ versagt?	(kognitiv)		erworbenen Organdysfunktionen benennen und erklären können.
M36	WiSe2024	MW 1	eVorlesung: Patient*in auf Intensivstation:	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Beispiele für aktuelle Ansätze zur Prävention von Organdysfunktion darlegen
			Welches Organ versagt?	(kognitiv)		können.
M36	SoSe2025	MW 1	eVorlesung: Patient*in auf Intensivstation:	Wissen/Kenntnisse	erinnern	die Häufigkeit und die diagnostischen Kriterien des Organdysfunktionssyndroms im
			Welches Organ versagt?	(kognitiv)		Kontext systemischer Inflammation/Sepsis benennen können.
M36	SoSe2025	MW 1	eVorlesung: Patient*in auf Intensivstation:	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Therapieprinzipien der im Rahmen von systemischer Inflammation/Sepsis
			Welches Organ versagt?	(kognitiv)		erworbenen Organdysfunktionen benennen und erklären können.
M36	SoSe2025	MW 1	eVorlesung: Patient*in auf Intensivstation:	Wissen/Kenntnisse	verstehen	Beispiele für aktuelle Ansätze zur Prävention von Organdysfunktion darlegen
			Welches Organ versagt?	(kognitiv)		können.

M36	WiSe2024	MW 2	eVorlesung: Chronische Wunden im Alter	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Besonderheiten von chronischen Wunden bei geriatrischen Patient*innen
				(kognitiv)		erläutern können.
M36	SoSe2025	MW 2	eVorlesung: Chronische Wunden im Alter	Wissen/Kenntnisse	verstehen	die Besonderheiten von chronischen Wunden bei geriatrischen Patient*innen
				(kognitiv)		erläutern können.
M38	WiSe2024	MW 2	UaK 2:1: Die postoperative Visite	Wissen/Kenntnisse	analysieren	auf postoperative Komplikationen bezogene anamnestische Angaben und
				(kognitiv)		körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen nach elektiver Operation
						pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert
						differentialdiagnostisch einordnen können.
M38	SoSe2025	MW 2	UaK 2:1: Die postoperative Visite	Wissen/Kenntnisse	analysieren	auf postoperative Komplikationen bezogene anamnestische Angaben und
				(kognitiv)		körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen nach elektiver Operation
						pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert
						differentialdiagnostisch einordnen können.